



PETER MEYER VERLAG

eBike-Erlebnis RHEIN-MAIN

Die schönsten Touren für Elektro- und Trekkingrad

VON ALEXANDER KRAFT



*Nachhaltig urlauben mit dem
richtigen Reiseführer*



WALD & REBEN

TOUREN 1 - 2

BERG & TAL

TOUREN 3 - 5

SEEN & MEHR

TOUREN 6 - 8

KELTEN, KINZIG & KULTUR

TOUREN 9 - 11

SAGENHAFTE GESCHICHTE

TOUREN 12 - 14

pmv-Reiseführer werden nach ökologischen Grundsätzen hergestellt. Zu unseren inhaltlichen Kriterien gehören regionale, mit ÖPNV erreichbare Reiseziele sowie Ausflüge und Aktivitäten, die Natur und Umwelt schonen. Darüber hinaus helfen wir durch achtsamen Umgang mit Rohstoffen, Vermeidung von Plastik, Nutzung von Recyclingpapier und grünem Strom sowie kurzen Transportwegen, die Natur zu bewahren. Mit unserer konsequenten Haltung setzen wir im Buch- und Reiseführerbereich Maßstäbe.

Inhalt und Umschlag dieses Buches wurden auf umweltfreundlichen Papieren, die zu 100 % aus Altpapier bestehen, gedruckt. Die Druckfarben aus Pflanzenölen sind frei von Mineralölen und tierischen Inhaltsstoffen. Unsere obligatorische Klimaspende für dennoch verursachtes CO₂ fließt einem Wiederaufforstungsprojekt im Harz zu. Die Nachhaltigkeit dieses Buches wird durch seine Auszeichnung mit dem Blauen Engel garantiert.

Genießen Sie Ihren grünen Urlaub!



IMPRESSUM

© 2023, 1. Auflage, pmv Peter Meyer Verlag, Annette Sievers, Am Weidenberg 18, 55291 Saulheim in Rheinhessen, ☎ 06732/600 0491. www.PeterMeyerVerlag.de, info@PeterMeyerVerlag.de.

Umschlag- und Reihenkonzept, insbesondere die Kombination von Griffmarken- und Schlagwort-System auf dem Umschlag, sowie Text, Gliederung und Layout, Karten, Tabellen, Piktogramme und Illustrationen sind urheberrechtlich geschützt. Abdruck und Einspeisung in elektronische Medien, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlags. Kopien vom gedruckten oder digitalen Buch sind nur für den privaten, nicht kommerziellen Gebrauch gestattet. | **Druck & Bindung**: Umwelt-druckerei oeding print GmbH, Braunschweig, www.oeding-print.de | **Fotos**: Alle Rechte beim Verlag. Cover: mauritius images. | **Karten & Piktogramme**: pmv.

print-ISBN 978-3-89859-332-8 | **eBook-ISBN** 978-3-89859-093-8 (PDF)

GPX kostenlos: <https://www.petermeyerverlag.de/programm/reise-freizeit/term-gps-und-navigation>.

Unsere Inhalte werden von den AutorInnen an Ort und Stelle recherchiert, zudem ständig gepflegt, aktualisiert und erweitert. Für die Genauigkeit, Gültigkeit und Korrektheit der Daten und Angaben, insbesondere der Tourbeschreibungen und Adressen, kann der Verlag jedoch keine Haftung übernehmen. Sie radeln stets auf eigene Gefahr, aber hoffentlich immer mit großer Freude. Durch die Corona-Pandemie müssen Sie mit Veränderungen und aktuell angepassten Vorschriften rechnen.

Ohne Werbung: Die Aufnahme und Beschreibung von Adressen und Aktivitäten in diesem Buch unterliegt der Auswahl durch Autor und Verlag und kann nicht erkaufte werden.

INHALT

KLEINE ABENTEUER GANZ GROSS	9
Zum Gebrauch	11
Von Etappenzielen, Navigatoren & Wegen	11
Das Tourtelegramm: Alles auf einen Blick	12
Tipps zum eBiken	15
<i>Ballungsraum geballt</i>	17
Service: Info & ÖPNV	18
Schnellbahnplan RMV	22

WALD & REBEN #1 & #2

#1 KUREN FÜR KERNIGE	25
Tourtelegramm Taunuskamm: 📍 Wiesbaden Hbf	26
➡ 48,95 km ⌚ 3:05 Std Schwierigkeit: ■■■■	26
Der Hauptstädter steht auf stilvoll	26
Besichtigungsstopps	28
Start in Wiesbaden Auf dem Sonnenberg Auf dem Kellerskopf Jagdschloss Platte Schlangenbad Schloss Freudenberg Ringkirche Wiesbaden	
<i>Beeindruckendes Natterngezücht: Die Äskulapmatter</i>	32
Service-Adressen	35
Tourkarte 36 Navigator	39
#2 DURCHS WIESBADENER LÄNDCHEN	41
Wo die Region zum Park wird	42
Tourtelegramm Ländche: 📍 Erbenheim Bhf	42
➡ 50,29 km ⌚ 2:55 Std Schwierigkeit: □■■■	42
Besichtigungsstopps	43
Erbenheim Der Bahá'í-Tempel Aussichtsbastion A3 Schloss Weilbach Der Eisenbaum Kalkbrenner-Öfen Fluss mit Aussicht: Kostheim HarlekinÄum	
<i>Heute schon geschweizt?</i>	45
<i>Wie ein Park wächst: Regionalpark Rhein-Main</i>	49
Service-Adressen	51
Tourkarte 52 Navigator	53

#3 SAFARI IM TAUNUS	55
Mit kleinen Rädern zu großen Tieren	56
Tourtelegramm Bergsafari: 📍 Frankfurt-Höchst Bhf	56
🕒 39,09 km 🕒 2:20 Std Schwierigkeit: 🟩🟩🟩 für Familien geeignet	56
Besichtigungsstopps	58
Höchst Die Safari-Route Arboretum Der Viergötterstein Im Kurpark von Kronberg Der Opel-Zoo Königstein	
<i>Im Wirbel der Buchstaben: El Lissitzky</i>	61
Service-Adressen	64
Tourkarte 66 Navigator	67
#4 DIE KLASSIKER IM TAUNUS	69
Berg und Tal mit Garten und Kastell	70
Tourtelegramm Hochtaunus: 📍 Bad Homburg Bhf	70
🕒 45,44 km 🕒 2:45 Std Schwierigkeit: 🟩🟩🟩	70
Besichtigungsstopps	72
Bad Homburg Fast wie früher bei Landgrafens Das Tor zum Taunus: Das TIZ an der Hohemark Freilichtmuseum Hessenpark Die Saalburg Aussichtspunkt Pelagiusplatz Bad Homburg	
Service-Adressen	77
Tourkarte 78 Navigator	81
#5 WO DIE BABYS DER STÖRCHE HERKOMMEN	83
Hohe Straße, tiefe Wasser	84
Tourtelegramm Niddaland: 📍 Bad Vilbel Bhf	84
🕒 67,63 km 🕒 3:40 Std Schwierigkeit: 🟩🟩🟩	84
Besichtigungsstopps	86
Bad Vilbel Weg der Tiefe Niederdorfelden und seine einstige Wasserburg Kloster Engelthal Maria Sternbach Die Klosterkirche von Ilbenstadt Dottenfelder Hof	
Service-Adressen	91
Tourkarte 92 Navigator	95

#6 WALD, WIESE, WASSER 97

Lichte Landpartie trifft auf dunkle Vergangenheit 98

Tourtelegramm Seenerunde: 📍 Dreieich-Buchsschlag Bhf 98

📍 50,72 km | 🕒 2:45 Std | Schwierigkeit: ☐☐■ für Familien geeignet 98

Besichtigungsstopps 99

Villenkolonie Buchschlag | Oberwaldberg | Naturschutzgebiet Mönchbruch
KZ-Gedenkstätte | Der Langener Waldsee

Service-Adressen 104

Tourkarte 104 | Navigator 107

#7 IM BANN DER DREIEICH 109

Auf nach Süden zu den Pyramiden 110

Tourtelegramm Dreieich: 📍 Frankfurt Südbahnhof 110

📍 41,09 km | 🕒 2:15 Std | Schwierigkeit: ☐☐■ für Familien geeignet 110

Besichtigungsstopps 112

Goethe, wie er steht und ruht | Die Hugenottenstadt Neu-Isenburg | Bansapark
Die Stangenpyramide | Der Wildbann, die Salier und die Burg Hayna | Dreieicher
Landwehr | Beim Jacobiweiher

Service-Adressen 117

Tourkarte 120 | Navigator 121

#8 VIEL LOS IM DAZWISCHEN 123

Achtung, Kalorienattacke 124

Tourtelegramm Zwischenland: 📍 Arheilgen Bhf 124

📍 57,89 km | 🕒 3:20 Std | Schwierigkeit: ■■■■ 124

Besichtigungsstopps 126

Schloss Wolfsgarten | Im Landschaftspark Bruchsee | Flugplatz Egelsbach
Das Küchendorf: Götzenhain | Kleine Forsthaus-Elegie

Tourkarte 128

Service-Adressen 130

Navigator 131

#9 WO SICH KELTEN & RÖMER GUTEN TAG SAGTEN ... 133

Wege zu Kelten und Römer 134

Tourtelegramm Keltenfürst: 📍 Altenstadt Bhf 134

📍 66,15 km | 🕒 3:45 Std | Schwierigkeit: ■■■ 134

Besichtigungsstopps 136

Keltenwelt am Glauberg | Archäologischer Park Glauberg | Der Kalte Markt von Ortenberg | Büdingen | Sandrosenmuseum | Schloss Büdingen | Wurstmuseum

Dauerhafte Grenze: Der Limes 139

Service-Adressen 143

Tourkarte 144 | Navigator 147

#10 BUCKELN FÜR KAISER UND KRONE 149

Entdeckungsreise rechts und links der Kinzig 150

Tourtelegramm Ronneburg: 📍 Langenselbold Bhf 150

📍 48,90 km | 🕒 2:50 Std | Schwierigkeit: □□■ 150

Besichtigungsstopps 151

Auf dem Buchberg | Ex-EU-Mittelpunkt bei Meerholz | Gelnhausen und die Kaiserpfalz | Die Ronneburg | Langenselbold und Graf Dietmar

Service-Adressen 156

Tourkarte 158 | Navigator 161

#11 RADELN IM GRÜNEN BEREICH 163

Durch Wald und Wiesen zum Bio-Einkauf oder Baden, vielleicht 164

Tourtelegramm Rodgau: 📍 Dietzenbach Bhf 164

📍 56,70 km | 🕒 3:00 Std | Schwierigkeit: □□■ für Familien geeignet 164

Besichtigungsstopps 166

Hofgut Partershausen | Dietzenbacher Geschichtslehrpfad | 50. Breitengrad Babenhausens Altstadt | Urberach | Auf der Bulau | Wingertsbergturm

Vortrefflich: Straßenbau à la Rom 170

Tourkarte 172

Service-Adressen 173

Navigator 175

#12 PENDELVERKEHR ZUM ALTRHEIN	177
Fliegen unten und Fliegen oben	178
Tourtelegramm Kühkopf: 📍 Darmstadt Hbf	178
🕒 54,42 km 🕒 3:00 Std Schwierigkeit: ☐ ■ ■ für Familien geeignet	178
Besichtigungsstopps	179
Darmstadts Hauptbahnhof Mozartturm Fürst Philipp und das Hospital	
Der einstige Fischerort Stockstadt Kühkopf Hightech: ESOC	
Tourkarte	184
Service-Adressen	185
Navigator	187
#13 SO VERSCHIEDEN IST WELTERBE	189
Knackiger Kultur-Kanter im Osten	190
Tourtelegramm Messel: 📍 Darmstadt-Ost Bhf	190
🕒 36,22 km 🕒 2:05 Std Schwierigkeit: ☐ ☐ ☐ für Familien geeignet	190
Besichtigungsstopps	191
Mathildenhöhe Jagdschloss Kranichstein Grube Messel Menhire im	
Naturschutzgebiet Das Hofgut Oberfeld Die Rosenhöhe	
Service-Adressen	197
Tourkarte 200 Navigator	201
#14 MONSTERMÄSSIGE AUSSICHT	203
Fast wie Ferien daheim: Badewanne und Balkon	204
Tourtelegramm Frankenstein: 📍 Darmstadt Hbf	204
🕒 43,23 km 🕒 2:30 Std Schwierigkeit: ☐ ■ ■	204
Besichtigungsstopps	206
Darmstadt Darmstadts Mitte Botanischer Garten Das Vivarium	
Guckst du, Frankfurter! Burg Frankenstein	
Service-Adressen	212
Tourkarte 214 Navigator	215

Zeichenerklärung



eBike-Tour



Tourstart/-ende



eBike-Ladestation



Tourlänge, Tourdauer



Schwierigkeitsgrad



Höhenmeter (Tour)



Hess. Fernradwege,
Regionalparkrundtour



Limes, Limesradweg



1000 Gipfel mit hm



Campingplatz



Hotel, Gästehaus,
Jugendherberge



Aussicht



Laden, Buchhandlung



Museum



Turm, Sender



Archäolog. Fundstätte



Denkmal



Kirche, Kloster, Kapelle



Burg, Schloss, Burgruine



Ruine



Stadion, Sportplatz



Bergwerk, Steinbruch



Museumsbahn



Quelle, Brunnen



Zoo



Vogel-, Wildtierpark



Umweltinfo, Lehrpfad



Natursehenswürdigkeit



Golfplatz



Frei-/Hallenbad



Badestelle



Altstadt



Höhle



Industrie,
Betriebsbesichtigung



QR Code zu den
GPX-Daten und
Navigatoren unter
[www.PeterMeyer-
Verlag.de](http://www.PeterMeyer-Verlag.de)



KLEINE ABENTEUER GANZ GROSS

Es ist kein Trend mehr, es ist ein Megatrend. Deutschland entdeckt sich. Und zwar vor der Haustür. Ob in den großen Ferien oder bei den kleinen Fluchten am Wochenende: Die Menschen gehen mit größter Freude auf Entdeckungsreise. Ob es als Auslöser dafür Pandemien und Zeitenwenden brauchte oder ob es einfach in der Luft lag – müßig, darüber zu spekulieren. Für den Trend jedenfalls, den Megatrend, haben die Tourismusexperten schon einen Namen gefunden: **Microadventures**.

Genau zu solchen kleinen Abenteuern wollen wir Sie, liebe Leserinnen und Leser, einladen. 14 Stück sind es, um genau zu sein. 14 Ausflüge in der Rhein-Main-Region, die Sie Neues entdecken lassen, Altbekanntes mit neuem Blickwinkel vorstellen, oder Sie ganz einfach zur vielleicht verführerischsten Form des Reisens bitten: der Fortbewegung mit dem eBike. Denn verführerisch ist das ohne Zweifel. Jeder, der schon viele Kilometer derart locker und entspannt durch die Landschaft geschwebt ist, unterschreibt das sofort. Und jenen, die dieses Vergnügen noch nicht teilen,

sei gesagt: Von der Leichtigkeit des Radler-Seins abgesehen, gibt es einen zweiten ungeheuren Vorteil. So viel von einer Region wie auf einem schön ausgetüftelten Tagesausflug per Rad – das sehen Sie bei keiner anderen Art der individuellen Bewegung! Auto? Fliegt alles vorbei. Zu Fuß? Vielleicht ist man da noch näher dran, doch wenn der Wanderer sein Tagwerk vollbracht hat, legt der eBiker erst richtig los. 60, 70 km plus Hügel rauf und runter – alles kein Thema mit dem „Rückenwind aus der Steckdose“.



Bei der Recherche: **Alexander Kraft**

© pmv, Timo Gravidis

Aber im „eBike- Erlebnis Rhein-Main“ geht es um viel mehr als Kilo- und Höhenmeter. Mit den 14 Touren lernen Sie diese so wechselvolle Region von ihrer besten Seite kennen. Zu den Kultur- und Besichtigungs-Highlights gehören Grube Messel, Keltenfürst vom Glauberg, Kühkopf, Burg Frankenstein, Opel-Zoo, Ronneburg, Mathildenhöhe oder die Kurstadt Wiesbaden – die Liste ließe sich locker fortsetzen. Dabei durchstreifen Sie die unterschiedlichsten Naturlandschaften, aussichtsreiche Höhen und Winkel im Flachland, die man der Rhein-Main-Ebene kaum zutraut.

Zwei Beispiele seien genannt. Mit Tour 4 schicke ich Sie hinauf zu den „Taunus-Klassikern“: Hohemark, Fuchstanz, Hessenpark, Saalburg und in die Kurstadt Bad Homburg. Den Extrakick bringen die Entdeckungsreise durch die Landgräfliche Parklandschaft und der Pelagiusplatz, einer der reizvollsten Aussichtspunkte im Vordertaunus. Der flache Gegenentwurf dazu ist die Runde durch die Wälder und Felder im Rodgau. Tour 11 verbindet die „eBike-City“ Babenhausen mit dem heiteren Gersprenztal, macht Rast am Bio-Hofgut Patershausen und lädt bei Römer-Historie und der Landschaftskunst „Keltenzug an der Bulau“ zum Lernen und Sinnieren ein, um am Ende auf dem filigranen „Ballett der Bewegung“, einem einzigartigen Aussichtsturm oberhalb von Dietzenbach, ganz neue Blickachsen auf Rhein-Main zu eröffnen. Und ganz nebenbei können Sie auch noch die Badehose einpacken – fürs Strandbad Nieder-Roden, verewigt von den Rodgau Monotones als „St. Tropez am Baggersee“.

Wer so viel zu Schauen (und zu Radeln) hat, bekommt früher oder später Durst. Und vielleicht ein bisschen Hunger. Möglicherweise meldet sich auch noch der Akku des eBikes und verlangt nach einer „Tankstelle“. Dann ist Zeit für eine Rast. Ausgewählte Einkehrmöglichkeiten sowie Hinweise, wo Sie der Batterie mal ein paar Wattstunden spendieren können, habe ich für jede der Touren ausgekundschaftet. Sie sind gut getaktet an den Routen platziert. Wir wollen Sie ja nicht ins wilde Abenteuer schicken, sondern für 14 charmante *Microadventures* begeistern. Und wenn Sie schließlich das Rhein-Main-Gebiet kreuz und quer durchstreift haben, werden Sie mir gewiss beipflichten: Manchmal haben auch Experten Recht mit dem Ausrufen von Trends und Megatrends.

Alexander Kraft, im September 2022

Zum Gebrauch

Das „eBike Erlebnis Rhein-Main“ ist in **5 Griffmarken-Kapitel** aufgeteilt: Das erste ist im Westen angesiedelt und entführt Sie nach **Wiesbaden**. Die Kapitel 2 bis 4 umkreisen **Frankfurt**, schön geografisch gegliedert in die Naturräume im Norden, Süden und Osten von der Kernstadt. Im Teil 5 schließlich lernen Sie die Landschaft rund um **Darmstadt** kennen. Alle Touren sind als **Rundkurse** angelegt mit Start und Ziel an einem **Bahnhof**. Für jede der 14 Routen haben wir eine eigene **Tourenkarte** angefertigt. Auf der sind alle wichtigen Informationen festgehalten. Neben Start und Ziel betrifft das die Richtung, die **Bahnanbindungen** und die **Besichtigungsstopps**. Dasselbe gilt für die **Einkehr-Stationen**, an denen Mensch und Rad den Tank wieder auffüllen können. Zum Teil sind sie im Überfluss vorhanden wie bei Tour 13 im Osten von Darmstadt. Für die anderen Touren haben wir strategisch günstige Punkte ausgewählt. Die **Piktogramme** für Einkehr- und Lademöglichkeiten finden Sie übrigens auch auf den Höhenprofilen und in den Navigatoren wieder. Auf die Art haben Sie im Zusammenspiel der Grafiken stets im Blick, ob es nur ein Hupfer bis zur nächsten Rast ist oder ob Berg, Einkehr und Sehenswürdigkeit noch an Tachostand und Uhr drehen.

Von Etappenzielen, Navigatoren & Wegen

Als **Intro** zu jeder Tour finden Sie auf einer Seite alles Relevante kompakt zusammengefasst. Das betrifft Daten wie Länge in Kilometern, Höhenmeter und ungefähre Fahrzeit. Letztere versteht sich ohne Pausen, die Sie für Besichtigungsstopps oder Einkehr individuell einplanen. Dazu kommen die **Etappenziele** sowie ein kurzer informativer Text über den Streckencharakter. Zur schnellen Orientierung fließen diese Eckdaten in ein Punktesystem ein, das die Touren von „leicht“ bis „schwer“ einordnet. Ebenfalls der flotten Orientierung dienen die Namen der **Haupttradwege**, auf die Sie jeweils stoßen werden. Die „Anschlüsse“ geben Auskunft zur Anfahrt mit der Bahn, aber auch welche großen Velorouten – wie der Vulkanradweg – Schnittstellen mit der Tour haben. Da, wo es sich anbietet, wird zudem auf Möglichkeiten zum Abkürzen hingewiesen – denn

Das Tourtelegramm: Alles auf einen Blick

Zu jeder Tour finden Sie alles Relevante kompakt zusammengefasst:

📍 Start/Ziel

📏 Länge in Kilometern, km

🕒 Fahrzeit ohne Pausen, die Sie für Besichtigungsstopps oder Rast und Einkehr individuell einplanen.

Zur schnellen Orientierung fließen alle Eckdaten in ein Punktesystem ein, das die Touren von „leicht“ bis „schwer“ einordnet.

☐☐☐ sehr leicht

☐☐■ leicht

☐■■ mittel

■■■ schwer

▲ Höhenmeter (kulminiert), hm

🚆 Anfahrt mit ÖPNV

🚗 Tipps für die Autoanfahrt

🚲 Radweg-Anschluss

🔌 eBike-Lademöglichkeiten

📍 Markierungen für Ihren Weg

📍 Einkehr unterwegs

manchmal wird ein Tag heißer als gedacht oder die Beine schneller schwer als vorhergesehen.

Wie lese ich die Tourdaten?

Die **Kilometerangaben** sind sehr exakt angegeben, die **Höhenmeter** können aufgrund der luftdruckbasierten Messung geringfügig abweichen. Vor allem aber die **Fahrzeit** ist eine Circa-Angabe. Sie ist eine Rechnung mit mehreren Variablen. Wenn man beispielsweise am Main Richtung Wiesbaden starken Westwind hat, ist man froh über jede Unterstützung durch den Rückenwind aus der Steckdose. Umgekehrt erleichtert natürlich jeder natürliche Rückenwind die Sache und schont die Akkukapazität. Die Reisegeschwindigkeit verdoppeln wird das jedoch auch nicht: Oberhalb von 25 km/h hört der Motor ja auf, mit anzuschieben. Wer sein eBike jenseits dieser Schallmauer bewegt, muss schon sportlich in die Pedale treten.

Alles schön variabel

Beim Blick auf die Touren werden Sie schnell feststellen, dass sie einige Berührungspunkte haben. Das lädt ein zum **Kombinieren** oder – wenn Zeit und Ausdauer es zulassen – auch zusätzliche Abstecher einzubauen.

Als Beispiel seien die Touren aus Darmstadt heraus genannt. Da können Sie mit Hilfe der Karte ganz einfach ein bisschen Touren-Hopping unternehmen und zusätzliche Besichtigungsstopps ansteuern. Ebenfalls eine hübsche Einladung versprechen die Touren in den Wäldern zwischen Frankfurt und Darmstadt. Da könnten Sie zum Beispiel die Routen von Tour 7, 8 und 13 kombinieren, um von der Mainmetropole zur Mathildenhöhe zu gelangen. Und am Ende natürlich vom Hauptbahnhof Darmstadt zurück nach Frankfurt. Alle 14 Touren sind als **Rundkurs** konzipiert. Sie können also auch gerne an anderer Stelle einsteigen, als am vorgegebenen Start/Zielort. Allerdings sollten Sie dann darauf achten, wo die vorgesehenen Einkehr- und Akku-Stopps liegen.

Immer auf eigenen Wegen

Im Unterschied zu üblichen Radtourenführern folgen Sie mit den pmv-Touren nie nur einem einzelnen, durchgeschilderten Weg. Immer wieder laden wir zu **spektakulären Abstechern** ein. Um möglichst viele Sehenswürdigkeiten wie an einer Perlenkette aufzureihen, wechseln wir gelegentlich die Beschilderung. Ein schönes Beispiel ist Tour 5: Regionalpark-



Fotomotive gibt es genug: Alexander unterwegs in Frankfurt

© pmv, Timo Gavrides



GPX-Daten und die **Navigatoren** als PDF können Sie von der Verlags-Webseite herunterladen. Vorteil: Die können Sie in DIN A4 ausdrucken und es schont den Buchrücken.

Rundroute, Hohe Straße, Vulkanradweg und Nidda-Radweg sorgen für viel Abwechslung bei diesem aussichts- und einsehreichen Erkundungszug in der östlichen Wetterau. Mit den **GPX-Tracks** von der pmv-Webseite geht das **Routen-Hopping** ganz leicht – und für alle, die analog unterwegs

sind, hat der Autor mit den **Navigatoren** eine ganz eigene, sehr übersichtliche Form der Wegbeschreibung kreiert!

Kurs halten dank Navigatoren-Karte

Die **Navigatoren** sind sozusagen **Mini-Landkarten**. Sie zeigen alle wesentlichen Abzweige, aber auch die Wechsel von einem Rad(themen)weg auf einen anderen. Sie werden feststellen: Bei den Navigatoren müssen Sie Ihren Tourenführer nicht drehen und wenden. Vielmehr zeigt er stets die Situation so, wie man sie realiter vor dem Lenker hat (und wie man es vom

Tour 1: Taunuskamm | ■■■ | 48,95 km | 875 hm



0,00 km

Vom Hbf in Richtung **Stadtmitte (Friedrich-Ebert-Allee)**



19,35 km

Kurz nach Unterführung (B417) Zufahrtstraße verlassen:  nach **Hahn**



34,73 km

Nonnenwaldweg (nach **Untere Trift**): in Wald (WZ ) bis Hauptweg, den hinab



1,53 km

Bowling Green: in **Christian-Zeiß-Str.**, dann **Parkstr.**, dann immer **Sonnenberg**



20,15 km

Am **Herzogsweg**: Radweg nach **Hahn** verlassen, mit WZ  bis Eiserne Hand



36,14 km

Im Rechtebachtal: immer Hauptweg aufwärts bis Landstraße (L3441)



4,21 km

Kurz vor Sonnenberg: Richtung **Taunusstein** (später **Niedernhausen**)



23,32 km

Zur  **Waldgeist** zur **Eisernen Hand**; dann geradeaus und durch **Unterführung** (B54)



38,21 km

Auf L3441, dann mit WZ  auf Forstweg



4,89 km

Schloss Sonnenberg, weiter: auf **Am Schloßberg** steil bergab



24,09 km

Kurz nach Unterführung: auf (sehr) kleiner Verkehrsstr. zum Schläferskopf



39,28 km

WZ  verlassen: auf Teerweg, stets geradeaus, dann nach **Dotzheim / Wiesbaden**

Navi im Auto kennt). Daneben verdeutlichen kurze Stichworte 1.) wo genau Sie stehen, und 2.) versorgt der beigefügte Text Sie mit klar gegliederten Fahrplanweisungen. **Fett blau** sind die Sehenswürdigkeiten hervorgehoben und **Fett grün** greift sozusagen buchstabengetreu die Richtungsangaben der Radwegbeschilderung auf. **Fett schwarz** verweist auf weitere Ausschilderungen am Wegesrand, zum Beispiel Straßennamen.

Die hervorgehobenen **Sehenswürdigkeiten** finden Sie im Haupttext jeder Tour wieder. Neben den klassischen Fakten mit Daten und Zahlen dürfen viele Orte ihre eigene Geschichte erzählen und das Besondere vorstellen. Denn darauf kommt es schließlich an: Eine schöne Tour machen, viel sehen – und noch viel mehr davon berichten können!

Tipps zum eBiken

eBike ready

Die **Streckenführungen** haben wir gezielt so gestaltet, dass Sie auf dem eBike die passende Infrastruktur vorfinden. An den Bahnhöfen, die stets Start- und Zielpunkt der pmv-Touren sind, kommen Sie gut mit Ihrem ja etwas schwereren Drahtesel aus dem Zug heraus und wieder hinein. Das Motto „keine Treppen“ (oder steile Schieberampen) gilt natürlich auch für den Rest der Strecke. Und vor allem: Für jede der 14 Touren haben wir mindestens eine Station ausgekundschaftet, an der Sie Ihrem hungrigen Untersatz ein paar Wattstunden in den Akku packen können.

Das ist wichtig: Lademöglichkeiten für den Akku

Zum Laden müssen Sie Ihr eigenes **Ladegerät** mit an Bord haben. Vor Ort gibt es nur eine Steckdose. Wo es geht, haben wir öffentlich zugängliche Ladestationen in die Routen eingebunden. Die Lademöglichkeiten bei Gastronomie und anderen Anbietern sind dagegen ein freiwilliges Angebot! Das haben wir bei den entsprechenden Adressen auch genau so vermerkt, in der Regel mit dem Hinweis „bei Einkehr und auf Anfrage“. Wer als Gast die Spielregeln beachtet, wird feststellen: Es ist ein Geben und Nehmen. Wer freundlich fragt, trifft auf offene Ohren. Und, mal ehrlich:



Was können Sie in der halben oder dreiviertel Stunde, die es für das Aufladen braucht, Besseres tun, als den eigenen Speicher wieder aufzufüllen?

So entgegenkommend, wie uns viele Wirte gesagt haben „Klar, bei uns sind eBiker will-

kommen“, dürften sich auch viele zeigen, die wir für diesen Tourenführer nicht eigens gefragt haben. Und falls sich einer sorgt, dass man ihm teuer Strom abzapft, können Sie ihm entspannt vorrechnen: In einen Fahrrad-Akku passt nicht mal eine Kilowattstunde. Die kostet rund 50 Cent. Um einen Akku komplett zu füllen, braucht es in der Regel mehrere Stunden. In einer halben Stunde ... kann ein hungriger und durstiger Radler die Bedienung problemlos auf Trab halten und die paar Cent sind für den Gastgeber locker wieder drin.

Die ewige Diskussion: Akku-Reichweite

Entscheidend für die Reichweite ist, welche Unterstützungsstufe Sie wählen. Die Angaben der Radhersteller zur Reichweite sind zwar keine geschönten Zahlen (wie der Spritverbrauch beim Auto). Aber sie sind unter ziemlich idealen Bedingungen ermittelt. Ein Tipp deshalb für alle, die ein ganz neues eBike ihr Eigen nennen: Zuerst mal auf heimischem Terrain und bekannten Wegen auskundschaften, wie der Stromverbrauch tatsächlich aussieht und wie sich das neue Gefährt insgesamt verhält. Als Faustregel für unterwegs gilt: Lieber früher und auch öfter laden. Das gilt insbesondere, wenn die Tour absehbar am letzten Viertel oder Fünftel der Akkukapazität kratzen wird. Den Akkus der jüngeren Generation macht übrigens ein häufiges Teilaufladen nichts.

Nicht zu unterschätzen bei der Tourplanung sind die unterschiedlichen Charakteristika der eBikes (auch bedingt durchs Baujahr). Neuere haben



Regelrechte **eBike-Verleihstationen** sind im Rhein-Main-Gebiet praktisch nicht vorhanden – da begreift sich die Region wahrlich nicht als touristisch zusammengehörende Destination. Und selbst dort, wo es so ein Angebot wie im Taunus-Informationszentrum (Tour 4) einmal gab, ist im Sommer 2022 Ebbe: Wegen der Lieferkettenprobleme sind die neu bestellten Räder auch nach Monaten noch nicht da.

am Berg echt „Wumms“ und sind dabei noch halbwegs sparsam. Bei anderen hat man Not, auf 15 km/h zu kommen und kann trotzdem der Ladestandanzeige beim Absinken zugucken.

... und ohne eBike?

Auch ganz einfach: Sie können die hier vorgeschlagenen Touren mit genauso großem Vergnügen erradeln. Einziger Unterschied: Sie brauchen etwas mehr Kondition, um das Rhein-Main-Gebiet zu erkunden. Aber wer beispielsweise schon mal mit dem ADFC auf Tour war, kennt das. Ausflüge mit 50, 60 oder 70 Kilometern sind gut zu bewältigen – wenn sie wie hier mit dem notwendigen Know-how um eine sinnvolle Streckenführung geplant wurden! Hübscher Nebeneffekt: Wenn Sie in Gruppen oder als Paar mit unterschiedlichem Leistungsvermögen unterwegs sind, wird weder der eine über-, noch die andere unterfordert. Beim „gemischten Doppel“ harmonieren e-Power und Wadenkraft wie von selbst.

BALLUNGSRAUM GEBALLT

Wo fängt das **Rhein-Main-Gebiet** an, wo hört es auf? Für die Region gibt es zahlreiche Definitionen. Je nach Organisation, Interessenlage oder Blickwinkel umfasst es mal eng das flache Land mit der Kernstadt **Frankfurt**. Andere wiederum rechnen **Mainz, Darm-**

stadt, Wiesbaden und **Aschaffenburg** plus die halbe **Wetterau** dazu. Und der Peter Meyer Verlag ... sagt ganz pragmatisch: Rhein-Main ist überall da, wo wir Ihnen mit dem eBike die schönsten Erlebnisse versprechen.

Service: Info & ÖPNV

i **Tourismus+Congress GmbH**

Frankfurt am Main, Römerberg 27, 60311 Frankfurt am Main-City. ☎ 069/212-38800, www.frankfurt-tourismus.de. 🗺 U4, 5 Dom/Römer, Straba 11, 12 Römer/Paulskirche. 🚲 Main-Radweg. 🕒 Mo – Fr 9.30 – 17.30, Sa, So, Fei 9.30 – 16 Uhr; 1. Jan, 25. und 26. Dez geschlossen.

🎫 Frankfurt Card 1 Tag 10,50 €, 2 Tage 15,50 €, Gruppen bis 5 Pers 22 bzw. 32 €. Freie Fahrt auf allen RMV-Strecken im Stadtgebiet Frankfurt inkl. Flughafen, 15 – 25 % Ermäßigung für Oper und Theater, 20 % für Stadtrundfahrten und -gänge, viele Schiffstouren, Rebstockbad, Brentanobad, Titus Therme; 50 % für viele Frankfurter Museen, Palmengarten, Zoo. Außerdem zahlreiche Vergünstigungen in Restaurants, Cafés und Geschäften, die in einem Gutscheinheft aufgelistet sind. Infos: Online sind Veranstaltungen zu finden unter www.rhein-main.net und www.frankfurt.de, Socialmedia Newsroom unter www.smnr-frankfurt.de.

i **Darmstadt Shop Luisencenter,**

Touristinformation, Luisenplatz 5, 64283 Darmstadt. ☎ 06151/134513, www.darmstadt-tourismus.de. 🕒 Mo – Sa 10 – 18 Uhr, April – Okt auch So 10 – 14 Uhr.

i **Wiesbaden Tourist-Information,**

Marktstraße 1, 65183 Wiesbaden. ☎ 0611/1729-930, www.wiesbaden.de. 🗺 Alle Busse zum Luisenplatz oder ESWE-Bus 1, 2, 8, 16 Friedrichstraße. 🕒 Mo – Sa 10 – 18 Uhr, April – Sep So, Fei 11 – 15 Uhr. Infos: Für individuelle Planung und Führungen ☎ 0611/1729703.

i **Tourist Info und Service Bad**

Homburg, Luisenstraße 58, 61348 Bad Homburg v.d.H. ☎ 06172/178-3710, www.bad-homburg-tourismus.de. 🗺 S5 Ffm Süd – Ffm Hbf – Oberursel – Bad Homburg Bhf – Friedrichsdorf, RB15 Taunusbahn Ffm Hbf – Bad Homburg – Usingen – Brandoberndorf. 🚗 A661 Ausfahrt 3 Bad Homburg, Richtung Stadtmitte. 🕒 Mo – Fr 10 – 18, Sa 10 – 14 Uhr.

i **Kur- und Stadtinformation Königstein**, Hauptstraße 13a, Kurparkpassage, 61462 Königstein. ☎ 06174/202251, www.koenigstein.de.

🗺 SE12 der HLB von Ffm Hbf – Königstein (K-Bahn). 🕒 Mo, Di, Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 18 Uhr, Juli – Sep auch Sa und So 10 – 15 Uhr.

i **Regionalpark Ballungsraum**

RheinMain GmbH, Planungsverband Frankfurt Region RheinMain, 65439 Flörsheim am Main. ☎ 06145/9363620, www.regionalpark-rhein-

main.de. 🚲 Regionparkroute. 🕒 Besucherzentrum Di – Do 10 – 17 Uhr, Fr – So, Fei 10 – 18 Uhr. Infos: Karten zu mehreren Abschnitten des

Regionalparks können kostenlos über die Internetseite bestellt werden.

Per Bahn an Start & Ziel

Die **Bahnstrecken** im Rhein-Main-Gebiet werden vom **Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV)** bedient, jedoch sind auch andere Betreiber wie die DB im Spiel. Regional-Express-Züge (RE) halten nicht an jedem Bahnhof, RB und S-Bahn halten auch an kleineren Stationen.

Beim **Ein- und Ausstieg** in den Start- und Zielbahnhöfen der pmv-Touren können Sie ihr Rad stufenfrei bewegen. Achtung Gruppenreisende: Die Aufzüge sind meist eher knapp bemessen, mehr als zwei Räder gehen selten hinein. Sollten Sie Touren abbrechen und den Rückweg von einem der kleineren Bahnhöfe antreten, müssen Sie unter Umständen mit Treppen rechnen.

Hessen- & Quer-durchs-Land-Ticket der DB

In Zügen der DB (Intercity- und Eurocity-Zügen sowie auf ausgewählten Verbindungen im ICE) ist die Mitnahme von Rädern erlaubt. Im Fernverkehr brauchen Sie dazu eine Fahrradkarte sowie eine Stellplatzreservierung. Die Reservierung ist kostenfrei, aber aufgrund begrenzter Flächen laut Bahn unbedingt erforderlich. Bei allen Gruppen-Angeboten der Bahn können Mitreisende unterwegs zusteigen, müssen aber auf dem Fahrschein eingetragen sein.

Hessen-Ticket: Gültig Mo – Fr 9 – 5 Uhr des Folgetages, Sa, So und Fei ganztags für beliebig viele Fahrten bis zu 5 Personen. Gültig auch in S-, U- und Straßenbahn, Bussen der Verkehrsverbände RMV, NVV und VRN (nicht in D-Zügen, IC/EC, ICE sowie in Ruftaxis des VRN). 36 € für 5 Pers, bis zu 3 Kinder unter 6 Jahre sowie Hund und Fahrrad kostenlos. Das Ticket gilt auf ausgewählten Strecken auch über die Landesgrenzen hinaus (z.B. BaWü bis zur Stadt Eberbach, RLP in Mainz, bis zur Kernstadt Worms); über die genauen Linien informiert www.rmv.de.

Quer-durchs-Land-Ticket: Mo – Fr 9 – 3 Uhr des Folgetages, am Wochenende, an bundeseinheitlichen Feiertagen sowie am 24. und 31. Dez ganztags. Gültig in allen Regionalzügen und S-Bahnen der DB sowie in vielen Privatbahnen durch ganz Deutschland. 42 € für 1 Reisenden, je 7 € Aufschlag pro Pers für bis zu 4 Mitreisende.

  **Deutsche Bahn, Hessen-Ticket & Quer-durchs-Land-Ticket**, 60313 Frankfurt a.M. ☎ 0800/1507090 (kostenlose Fahrplanauskunft), www.bahn.de. ♿ Kinder unter 6 Jahre fahren generell kostenlos und zählen nicht mit. Eigene Kinder und Enkel 6 – 14 Jahre fahren ebenfalls kostenlos mit, wenn sie auf der Fahrkarte eingetragen werden. Ansonsten zahlen sie

50 % des regulären Fahrpreises. Infos: Personen, die unterwegs zusteigen, sind unmittelbar nach ihrem Zustieg mit Name und Vorname auf dem Ticket einzutragen. Bei allen Gruppen-Angeboten der Bahn können Mitreisende unterwegs zusteigen, müssen aber auf dem Fahrschein eingetragen sein.

Die Rheingau-Linie VIAS

Auf der **Rheingau-Linie** (Neuwied – Frankfurt) ist die Mitnahme von Fahrrädern kostenlos. Ein Anspruch auf die Mitnahme von Fahrrädern besteht nicht. Bahnsteige in kleineren Bhf zum Teil nur mit Treppen.

  **VIAS GmbH**, Kundenservice RheingauLinie, Stroofstraße 27, Gebäude 5401, 65933 Frankfurt a.M. ☎ 069/45009965-0 (8 – 17 Uhr), www.vias-online.de. ♿ Mo – Fr von Neuwied ab 4.37 Uhr, von Ffm ab 5.53 Uhr, stündlich ab 6.53 bzw. 7.37 Uhr bis 21.53 bzw. 22.37 Uhr, Sa, So und Fei von Neuwied ab 6.37 Uhr stündlich – 22.37 Uhr, von Ffm 6.53 –

23.53 Uhr. Preise: Die Stationen liegen in verschiedenen Tarifgebieten, Auskunft erhalten Sie immer über den RMV oder die DB, www.rmv.de, www.db.de; Gültig sind Hessen-, Rheinland-Pfalz- und Saarland-Ticket, Schöne-Wochenend- und Quer-durchs-Land-Ticket sowie Fahrkarten nach Sparpreis und EuropaSpezial.

Unterwegs mit dem RMV

In den 20 im RMV-Gebiet verteilten **Mobilitätszentralen** erhalten Sie eine persönliche Beratung von der Fahrplan- und Tarifauskunft über aktuelle Hinweise zur Straßenlage bis zum Freizeitangebot in der Region. Informationen zu weiteren Mobilitätsangeboten wie Park+Ride und Carsharing runden das Angebot ab. Darüber hinaus ist dort auch das komplette Fahrkartensortiment erhältlich.

Die **Fahrradmitnahme** im RMV ist kostenlos. Ein Anspruch darauf besteht aber nicht.

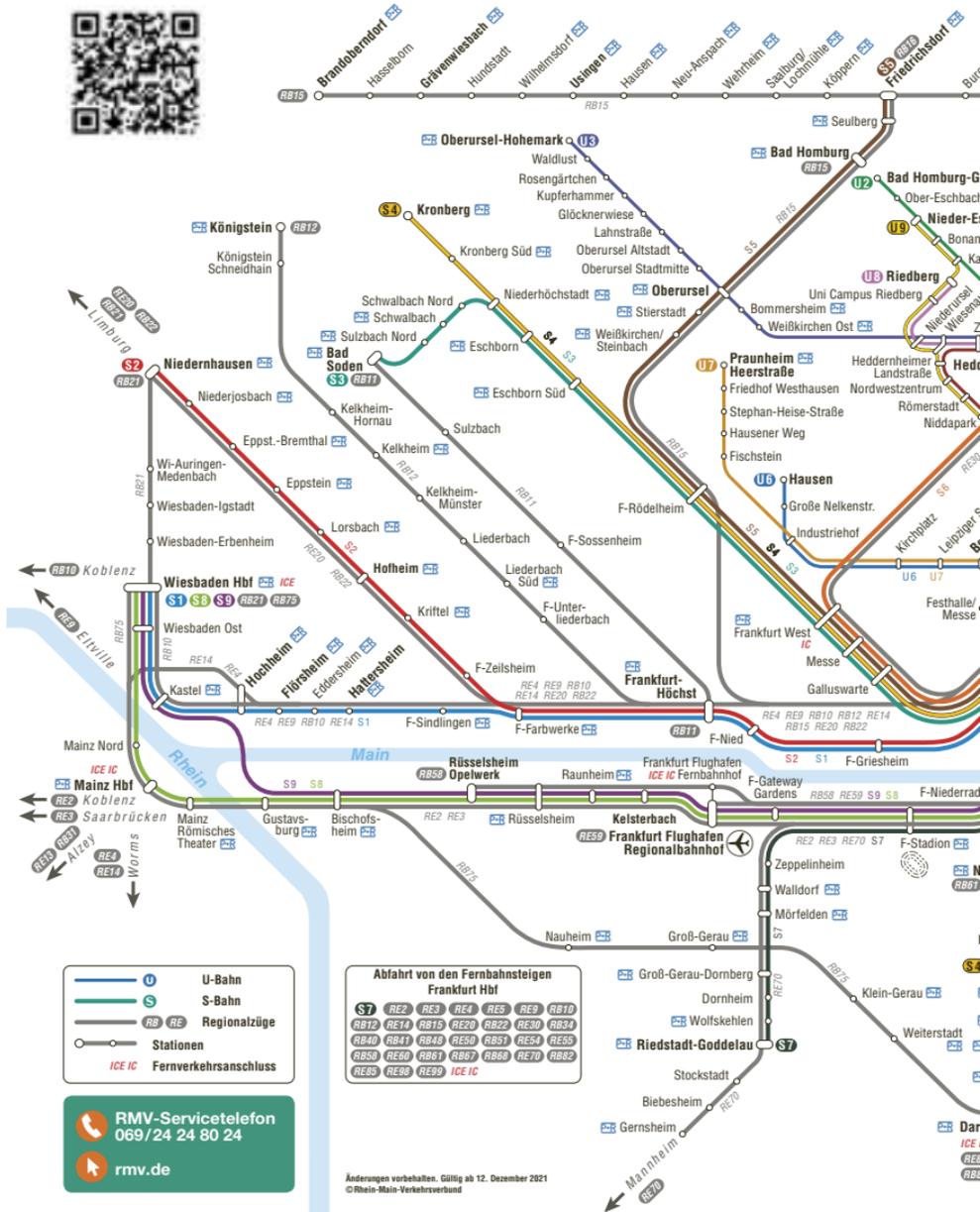
  **RMV-Mobilitätszentrale**, RMV – Rhein-Main-Verkehrsverbund, Verkehrsinsel, An der Hauptwache, Zeil 129, 60313 Frankfurt a.M. ☎ 069/24248024, www.rmv.de. 🗺 U1 – 3, 6 – 8, S1 – 6, 8, 9 Hauptwache.

 Die Fahrradmitnahme auf allen Verkehrsmitteln des RMV ist kostenfrei.

 Mo – Fr 10.30 – 18 Uhr. Preise: Tageskarte für beliebig viele Fahrten je nach Entfernung ab 5,50 € (lohnt meist ab 2 Fahrten); Kinder 6 – 14 Jahre Tageskarte ab 3 €; Gruppen-

tageskarte für 5 Pers (nicht für Fernzüge IC/EC, ICE) für beliebig viele Fahrten 11,50 – 44 € (lohnt ab 2 Pers und 2 Fahrten), Großgruppenticket bis 4 Wochen im Voraus buchbar 10 bis 50 Pers (nicht am Automat), in der  FrankfurtCard ist ein 1- oder 2-Tages-Ticket eingeschlossen. Infos: Die Tageskarte der Preisstufe 3 mit Gültigkeit in Frankfurt (Tarifgebiet 5000) berechtigt nicht zur Fahrt zum Flughafen Frankfurt (Tarifgebiet 5090).





- U-Bahn
- S-Bahn
- Regionalzüge
- Stationen
- Fernverkehrsanschluss

Abfahrt von den Fernbahnsteigen Frankfurt Hbf

S7	RE2	RE3	RE4	RES	RE9	RB10
RB12	RE14	RB15	RE20	RB22	RE30	RB34
RB40	RB41	RB48	RE50	RB51	RE54	RE55
RB59	RE60	RB61	RB67	RB68	RE70	RB82
RE85	RE89	RE99	ICE	IC		

RMV-Servicetelefon
069/24 24 80 24

rmv.de

Änderungen vorbehalten. Gültig ab 12. Dezember 2021
© Rhein-Main-Verkehrsverbund





KUREN FÜR KERNIGE

Wiesbadener Radler haben es nicht leicht. Außer sie rollen immer wieder den Rheinradweg vor und zurück. Ansonsten: Berge, nur Berge. Doch seitdem es eBikes mit kraftvollen Akkus gibt – wird auch der Taunus zahm!

Diese pmv-Tour schöpft aus dem Vollen: Der Ritt führt zielstrebig über die attraktivsten Gipfel oberhalb der Hessen-Hauptstadt. Freuen Sie sich auf den Kelten-Ausguck Kellersberg und ein Rendezvous mit den jagdnährischen Nassauer Herzögen auf der Platte. Der Schlangenbad-Abstecher läutet den letzten Teil der launigen und walddreichen Waden-Kur ein: mit Freude hinauf zum Erlebnis-Schloss Freudenberg.

*Mondänes Wiesbaden:
Das Kurhaus an der Grünanlage
Bowling Green*

© Alexander Kraft

Der Hauptstädter steht auf stilvoll

Sobald Sie vom Hauptbahnhof kommend den **Kurbezirk** erreicht haben, sagen Sie dem Autoverkehr vorerst ade (von ein paar Straßenquerungen mal abgesehen). Es geht zwar ohne Unterlass bergauf, doch die Steigungsprozentage bis zum **Kellerskopf** sind gut zu verkraften. Zumal es so attraktive Möglichkeiten zum Anhalten gibt wie die **Burgruine in Sonnenberg**. Tief Durchschnaufen dürfen Sie am **Kellerskopf**: Rasten, Aussicht genießen – und präparieren für die lange Reise durch die herrlichen Laubwälder, immer entlang am Hauptkamm des Rheingau-Taunus. Mit **Jagdschloss Platte**, **Eiserner Hand** und – fakultativ, da dort mal wieder Leerstand herrscht – dem **Schläferskopf** nehmen Sie auf einen Schlag ein

Tourtelegramm Taunuskamm

📍 **Start: Wiesbaden Hbf | Ziel: Wiesbaden Hbf**

Wiesbaden – Kurbezirk – Salzachtal – Sonnenberg – Rambach – Kellerskopf – Jagdschloss Platte – Eiserne Hand (– Schläferskopf) – Mathildensborn – Georgensborn – Schlangenbad – Kurpark – Rechtebachtal – Golfplatz Rheinblick – Schloss Freudenberg – Dotzheim – Ringkirche – Wiesbaden

➡ **48,95 km | ⌚ 3:05 Std | Schwierigkeit: ■■■■**

Profil der Tour: Nach flachem Start geht es kontinuierlich 450 hm aufwärts bis zum Kellerskopf. Meistens halbwegs moderat, oft auch auf Schotterpisten. Unumgänglich sind in Sonnenberg und Rambach ein paar Abschnitte auf Straßen. Dann bewegen Sie sich auf schön ausgebauten Forstwegen im munteren Auf und Ab knapp unterhalb des Taunuskamms dahin. Nur zwischendurch sind mal 250 m auf einem schmaleren Naturweg zu absolvieren. Zum wahren Bremsen-Test wird Georgensborn, bevor es beschaulich nach Schlangenbad geht. Der Rückweg ist bis zum Golf-Club ein meist gemächlicher Anstieg. Ab Schloss Freudenberg kann man die Bemühungen der Wiesbadener um eine Radwegkultur inspizieren – für die Tour wurde versucht, möglichst in Nebenstraßen zu bleiben (was nicht immer gelingt).

ganzes Monatsprogramm an Ausflugszielen mit. Und kriegen mit **Schlangenbad** das Dessert noch dazu. Elegisch im Walluftal gelegen, gruppieren sich um den bildhübschen, naturnahen Kurpark ältere und neuere Kur-einrichtungen. Doch die landschaftlich schönste Passage kommt noch: das **Rechtebachtal**. Beschaulich geht es bergauf. Der Ritt hinüber nach Freudenberg hält ein weiteres Schmankerl parat: Das **Golf-Ressort Rheinblick** macht seinem Namen alle Ehre (die sollen doch golfen, und nicht gucken!). Die Visite beim **Erlebnis-Schloss Freudenberg** allein könnte schon einen Nachmittag (plus Abend) füllen, doch mit der **Ringkirche** steht ein letzter Kulturhöhepunkt auf dem Programm.

Variante: Sowohl vom Jagdschloss Platte herunter wie auch von Eiserner Hand gibt es nach Wiesbaden beschilderte Radwege. In Georgenborn kann man entscheiden, den Abstecher nach Schlangenbad auszulassen.

▲ 875 hm

📍 S1, S8, S9, RE, RB, IC, ICE.

🚲 R3, R3a, Veloroute Rhein, Rheingauer Riesling-Route.

📌 Bei Einkehr und auf Anfrage in der Gaststätte Waldgeist Eiserner Hand sowie bei der Tourist-Information Schlangenbad.



Besichtigungsstopps

Eine Tour mit Kur: Start in Wiesbaden

Die Tour führt mitten ins Herz der einstigen Weltkurstadt und heutigen hessischen **Landeshauptstadt** mit 280.000 Einwohnern. Schon an der Wilhelmstraße reihen sich einige der klassizistischen Prachtbauten. Angefangen mit *Goethe* haben die Großen und Reichen hier gern Station gemacht – manche allerdings weniger, um die heilende Wirkung der heißen Quellen (bis 66 Grad) zu testen, sondern wegen der **Spielbank**. *Dostojewski* etwa verzockte hier 1865 sein Vermögen, sammelte dafür aber authentische Erfahrungen für sein Werk „Der Spieler“. Sehenswert ist in jedem Fall das **Kureck** mit der zentralen Grünanlage *Bowling Green* samt Kaskaden-Brunnen, um das sich *Kurhaus*, *Staatstheater* und die *Kurhauskolonnaden* gruppieren. Das **Kurhaus** ist nach wie vor einer der glänzendsten Festbauten in Deutschland, wie die Zahl großer Bälle belegt. Und die Säulenhalle ist mit 129 m die längste Europas. Das ehemalige Stadtschloss der Nassauer, heute der **Landtag**, liegt etwas westlich davon (wer dahin will: links in die Burgstraße, dann links zum Marktplatz; 350 m). Der Glanz vergangener Tage ist dennoch etwas abgeblättert. Kuren als spleeniges und gesellschaftliches Ereignis für die Reichen ist passé. Bereits nach dem Ersten Weltkrieg wurde auf klinifizierte Kurbetrieb umgestellt. Gutes Geld lässt sich dennoch verdienen, etwa mit Privatkliniken. Einen Eindruck davon erhält man durch die vielen Häuser, die man beim gemütlichen Bergaufradeln im Kurpark am Rand der Route stehen sieht.

Wem die Sonne lacht: Auf dem Sonnenberg

Wenn man schon **Sonnenberg** heißt – muss man da wohl auch auf der Sonnenseite leben. Jedenfalls gilt der kleine Wiesbadener Stadtteil (8000 Einwohner) als der mit dem höchsten Pro-Kopf-Einkommen der Landeshauptstadt. Diese Art lichte Höhen hatten jene eher wenig im Sinn, die um 1200 angingen, die Burg auf den Bergsporn unterhalb des Spitzkippels zu bauen. Ihnen ging es um die lichte Höhe, von der aus sich das dort ziemlich enge **Rambachtal** bestens überwachen ließ. Das waren die Grafenbrüder *Heinrich II.* und *Ruprecht IV.* aus dem Geschlecht der Nassau-

U – V – W

Umweltbildungszentrum
Schatzinsel Kühkopf
183, 185
Unterfeld 56
Urberach 164, 168
Veloroute Rhein 27, 179
VIAS GmbH 20
Viergötterstein 56, 60
Vierwaldstättersee 117
Villa rustica 60
Villenkolonie Buchschlag
99
Vivarium 190, 204, 208,
212
Vogelneuschaukel 84
Vonhausen 134
Vulkanradweg 85, 134,
135
Wächter, Philipp 59, 62
Waldgasthof Gundelhard 65
Waldgaststätte Fuchstanz
80
Waldgeist Eiserne Hand 38
Waldheim Landgasthof der
Naturfreunde 106
Waldmühle 204

Waldschwimmbad Dietzen-
bach 173
Waldsee 98, 103
Walldorf 104, 113
Wallfahrtskapelle Maria
Sternbach 84, 90
Wartbaum 84
Wasserburg Dorfelden
84, 87, 88, 168
Wassererlebnisband Ger-
srenz 165
Wassermosaik 84
Weg der Tiefe 84, 87
Weidmühle 134
Weilbach 46
Weißer Turm 72
Weiterstadt 106, 130
Welterbe Grube Messel
gGmbH 197
Wetterau 17, 83
Wetterauer Dom 91
Wicker 42, 46, 51
Wiesbaden 11, 17, 18, 25,
26, 28, 34, 35, 37, 41, 51
Wiesenhof-Ponderosa 56,
66
Wiesenmühle 51
Wildbann Dreieich 100,
109, 115

Wildsachen 42
*Wilhelm von Nassau-Weil-
burg* 30
Wilhelm II., Kaiser 35, 72,
75, 180
Windecken 84, 94
Wingertsberg 124, 164
Wingertsbergturm 130,
171
Wirtshaus Zum Adler 80
Wolf 134
*Wolff-Metternich, Johann
Adolf* 46
Wolfsgarten 126
Woogtalbad 64

Y – Z

Ysenburgroute 135, 150,
151
Zeilsheim 56, 59
Zoo Vivarium Darmstadt
212
Zum alten Forsthaus
Kalkofen 130
Zum Mühlrad 160
Zum Stern 146
Zur Fischerhütte 106
Zur Talmühle 80
Zwischenland 123

Zeichenerklärung



eBike-Tour



Tourstart/-ende



eBike-Ladestation



Tourlänge, Tourdauer



Schwierigkeitsgrad



Höhenmeter (Tour)



Hess. Fernradwege,
Regionalparkrundtour



Limes, Limesradweg



Gipfel mit hm



Campingplatz



Hotel, Gästehaus,
Jugendherberge



Aussicht



Laden, Buchhandlung



Museum



Turm, Sender



Archäolog. Fundstätte



Denkmal



Kirche, Kloster, Kapelle



Burg, Schloss, Burgruine



Ruine



Stadion, Sportplatz



Bergwerk, Steinbruch



Museumsbahn



Quelle, Brunnen



Zoo



Vogel-, Wildtierpark



Umweltinfo, Lehrpfad



Natursehenswürdigkeit



Golfplatz



Frei-/Hallenbad



Badestelle



Altstadt

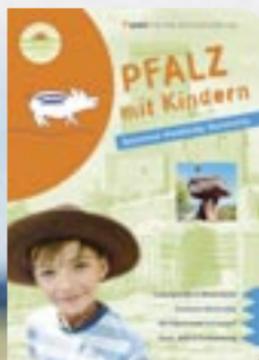


Höhle



Industrie,
Betriebsbesichtigung

Urlaub & Freizeit umweltfreundlich



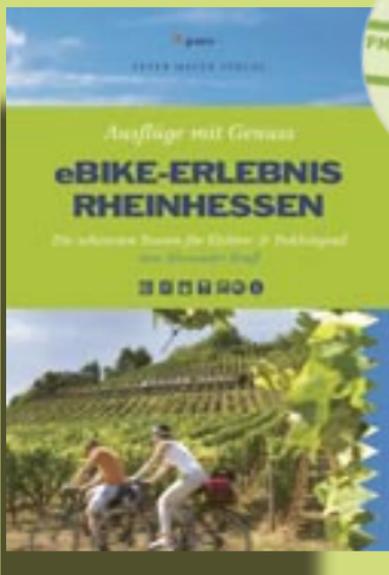
Von der Ostseeküste bis zum Chiemsee, von Hamburg bis zum Bodensee greifen Familien mit Kindern nur noch zu den ökologischen Reiseführern von pmv, um mit Spaß die Heimat zu entdecken.

**mit Kindern
genießen**



Rundum sorglos eBiken

Mit den pmv-Reiseführern ganz einfach umweltfreundlich urlauben.



-  Zwölf kulturelle Touren zwischen Bingen, Mainz und Worms.
-  Problemlose Anreise dank detaillierter Bahninfos.
-  Regionaltypische Einkehr am Wegesrand.
-  Über 100 Stromtanks für das eBike.
-  Sorgenfreie Abenteuer mit pmv.